

<b>Fgr. Nr.</b>	<b>Bezeichnung der Fachgruppen</b>	<b>Anz.d. Ber. *)</b>	<b>Grundumlage 2007</b>		
---------------------	--	---------------------------	-------------------------	--	--

<b>SPARTE INDUSTRIE</b>
-------------------------

			<b>Landesanteil %o</b>	<b>Fachverbandsanteil %o</b>	<b>insgesamt %o</b>
<b>1</b>	<b>Fvtrg. der Bergwerke u.d. eisenerzeugenden Industrie</b>	5	0,3	0,75	1,05
<b>2</b>	<b>Fvtrg. der Mineralölindustrie</b>	1	0,3	1,5	1,8
<b>3</b>	<b>Fvtrg. der Stein- und kera- mischen Industrie</b>	61	0,3	3,2	3,5
<b>4</b>	<b>Fvtrg. der Glasindustrie</b>	6	0,3	1,44	1,74
<b>5</b>	<b>Fgr. der chem. Industrie</b> Beschluss d. Fachgruppen- tagung vom 25.9.2006	76	0,26	1,6	1,86
<b>6</b>	<b>Fvtrg. der Papierindustrie</b>	1	0,3	1,59	1,89
<b>7</b>	<b>Fvtrg. d. Papier u. Pappe verarbeitende Industrie</b>	8	0,3	2,56	2,86

Fgr. Nr.	Bezeichnung der Fachgruppen	Anz.d. Ber. *)	Grundumlage 2007		
-------------	--------------------------------	-------------------	------------------	--	--

			Landesanteil ‰	Fachverbandsanteil ‰	insgesamt ‰
8	<b>Fvtrg. d. Audiovisions- u. Filmindustrie</b>	159	0,3 Mindestumlage €160,--	4,4	4,7
9	<b>Fvtrg. der Bauindustrie</b>	39	0,3 der Zuschlagsleistung des Vorjahres gem. § 21 BUAG an die Bauarbeiterurlaubs- und -abfertigungskasse + €2.180,-- pro Stammgewerbe	4,0	4,3
10	<b>Fgr. der Holzindustrie</b> Beschluss d. Fachgruppen- tagung vom 12.10.2006	243			
	<b>10a Sägeindustrie</b>		1,4	1,6	3,0
	<b>10c Holzverarbeitende Industrie</b>		1,4	2,89	4,29
	<b>*) 10b Umlage Holzinformation</b>				
11	<b>Fgr. der Nahrungs- und Genussmittelindustrie (Lebensmittelindustrie)</b> Beschluss d. Fachgruppen- tagung vom 28.9.2006	66	0,26	3,5	3,76

<b>Fgr. Nr.</b>	<b>Bezeichnung der Fachgruppen</b>	<b>Anz.d. Ber. *)</b>	<b>Grundumlage 2007</b>		
---------------------	--	---------------------------	-------------------------	--	--

			<b>Landesanteil %o</b>	<b>Fachverbandsanteil %o</b>	<b>insgesamt %o</b>
12	<b>Fvtrg. der ledererzeugenden Industrie</b>	1	0,3	1,5	1,8
13	<b>Fvtrg. der lederverarbeitenden Industrie</b>	12	0,3	1,9	2,2
14	<b>Fvtrg. der Gießereiindustrie</b>	3	0,3	3,4	3,7
15	<b>Fvtrg. der NE-Metallindustrie</b>	3	0,3	2	2,3
16	<b>Fvtrg. Maschinen &amp; Metallwaren</b>	126	0,3	0,6	0,9
17	<b>Fvtrg. der Fahrzeugindustrie</b>	5	0,3	0,43	0,73
19	<b>Fvtrg. der Elektro- und Elektronikindustrie</b>	26	0,3	0,85	1,15
20	<b>Fvtrg. der Textilindustrie</b>	8	0,3	2,0	2,3

Fgr. Nr.	Bezeichnung der Fachgruppen	Anz.d. Ber. *)	Grundumlage 2007		
			Landesanteil %o	Fachverbandsanteil %o	insgesamt %o
21	Fvtrg. d. Bekleidungsindustrie	14	0,3 Mindestumlage €223,--	2,6	2,9
22	Fvtrg. d. Gas- u. Wärmever- sorgungsunternehmen	99	0,3	5,37	5,67
		<b>962</b>	<b>Gesamberechtigungen der Sparte Industrie</b>		

Der Berechnung der Grundumlage für Fachgruppe bzw. Fachvertretung und Fachverband ist die Bruttolohn- und -gehaltssumme des vergangenen Jahres zugrunde zu legen. Die Berechnung der Grundumlage für das Jahr der Errichtung oder Stilllegung bzw. Löschung eines Unternehmens oder Betriebes erfolgt nach der Bruttolohn- bzw. -gehaltssumme des Jahres der Errichtung bzw. Stilllegung oder Löschung. Neuen Spartenmitgliedern wird ab Beginn der betrieblichen Tätigkeit die Promilleumlage aufgrund der gemeldeten Bruttolohn- u. -gehaltssumme vorgeschrieben. Für das laufende Jahr ist die Bruttolohn- u. -gehaltssumme entsprechend aliquot aufzurechnen.

Mindestumlage für alle Fachgruppen und Fachvertretungen mit Ausnahme der Fvtrg. 8 und 21 ..... €65,--

Als Berechnungsbasis bei der Fachvertretung der Bauindustrie ist die Zuschlagsleistung gemäß § 21 Bauarbeiterurlaubsgesetz an die Bauarbeiterurlaubskasse des Vorjahres maßgebend (Erhebung durch den Fachverband).

\*) **10b UMLAGE HOLZINFORMATION:** Zuzüglich von den Mitgliedsfirmen der Berufsgruppe. der Sägeindustrie wird die Umlage Holzinformation eingehoben. Höhe der Umlage: €0,22 pro Festmeter Rundholzeinschnitt des Vorjahres, davon €0,05 für "PROHOLZ" Kärnten und €0,17 für den Fachverband Holzindustrie (Mindestumlage €33,--), ruhende und verpachtete Betriebe sind von dieser Umlage befreit.

<b>Fgr. Nr.</b>	<b>Bezeichnung der Fachgruppen</b>	<b>Anz.d. Ber. *)</b>	<b>Grundumlage 2007</b>	
-----------------	------------------------------------	-----------------------	-------------------------	--

<b>SPARTE BANK UND VERSICHERUNG</b>
-------------------------------------

			Landesanteil ‰	Fachverbandsanteil ‰	insgesamt ‰
1	<b>Fvtrg. d. Banken und Bankiers</b>	52	0,5	0,882	1,382
2	<b>Fvtrg. der Sparkassen</b>	87	0,5	0,741	1,241
3	<b>Fvtrg. der Kreditgenossenschaften nach dem System Schulze-Delitzsch</b>	39	0,5	0,925	1,425
4	<b>Fvtrg. d. Raiffeisenbanken</b>	184	0,5	0,941	1,441
5	<b>Fvtrg. der Landes-Hpothekenbanken</b>	19	0,5	0,7	1,200
6	<b>Fvtrg. der Versicherungsunternehmungen</b>	32	0,5	0,75	1,250
7	<b>Fvtrg.d.kleinen Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit</b>	1	Bei den Sachversicherungsvereinen sowie für den Rückversicherungsverein soll der Fachverbandsanteilshebesatz an den Grundumlagen 4,6 ‰ des Gesamtvermögens (Summe aus Sicherheits-, Risiko- und freien Rücklagen) zum Geschäftsjahrende in dem der Grundumlagenvorschrift zweivorangegangenen Jahr (für 2007 also 2005), mindestens jedoch €25,44 und höchstens €7.000,- betragen.		

Fgr. Nr.	Bezeichnung der Fachgruppen	Anz.d. Ber. *)	Grundumlage 2007 €
8	Fvtrg. d. Lotterien	17	<p><b>Lottokollekturen</b>  Der Fachverbandsanteilshebesatz an der Grundumlage soll 5,240 %o des von der Österr. Lotterien GmbH für das zweitvorangegangene Jahr (2005) bekanntgegebenen Umsatzes pro Kollektur, der für das Zahlenlotto erzielt wurde, betragen.  Für ab 1990 neu hinzukommende Lottokollekturen werden lediglich 30 % der Grundumlage eingehoben.  Die Mindestgrundumlage beträgt 7,27</p> <p><b>Klassenlotteriegeschäftsstellen</b>  Der Fachverbandsanteilshebesatz an der Grundumlage beträgt 0,4 %o des von der Österr. Lotterien GmbH pro Klassenlotteriegeschäftsstelle bekanntgegebenen Gesamtumsatzes der 160. und 161. Klassenlotterie.  Die Mindestgrundumlage beträgt 7,27</p>
9	Fvtrg. d. Pensionskassen	1	<p>Fixbetrag pro Pensionskasse 6.500,00  Variabler Anteil: die Hebesätze betragen  a) pro Mio. Euro Grundkapital 1.213,27  b) pro Mio. Euro Deckungsrückstellung 8,55  c) pro Berechtigten 0,21</p> <p>Erhöhungsbetrag: Für jede Pensionskasse wird ein Erhöhungsbetrag ermittelt, der 19,07 % der Summe aus Fixbetrag und variablen Betrag (ungedeckelt) beträgt.</p> <p>Für die Ermittlung der Grundumlage wird die Summe aus Fixbetrag und variablen Anteil mit max. €40.000,- gedeckelt gebildet. Zu dieser Summe wird der Erhöhungsbeitrag dazugezählt.</p>
		432	<b>Gesamberechtigungen der Sparte Bank und Versicherung</b>